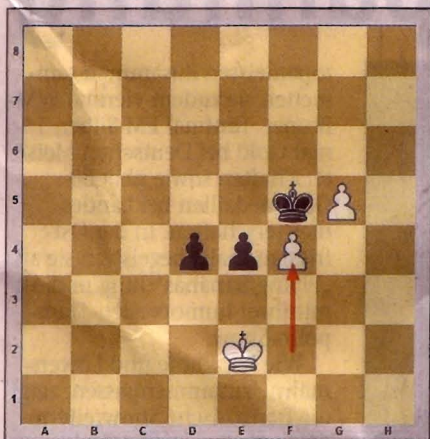


## Schach mit den Königsspringern



Schwarz:  
Wolfgang Röttcher  
(2. Mannschaft)

Diagramm: Stellung nach dem 49. Zug von Weiß (Variante)

Weiß:  
Meindert Iken

„Schach ist ein See, in dem eine Mücke baden und ein Elefant ertrinken kann.“ So lautet ein indisches Sprichwort und spielt damit auf die unendlichen Möglichkeiten und Wendungen an, die in einer Schachpartie möglich sind. So ist selbst in einer Stellung mit nur wenigen Figuren auf dem Brett noch jedes Ergebnis möglich. Schön zeigt sich dies in der folgenden Partie.

- 1.e2-e4 e7-e6
- 2.d2-d4 d7-d5
- 3.e4-e5 c7-c5
- 4.c2-c3 Dd8-b6
- 5.Lf1-e2 Sb8-c6
- 6.Sg1-f3 c5xd4
- 7.c3xd4 Sg8-e7
- 8.0-0?!

Eine möglichst frühe Rochade kann nie schaden, wird jedem Schachspieler beigebracht. Doch hier ist die Ausnahme. Weiß hätte zuerst 8.Sb1-c3 spielen sollen. Um 8...Se7-f5 mit 9.Sc3-a4 Lf8-b4+ 10.Lc1-d2 Db6-a5 11.Ld2-c3 zu parieren

26.Tc7xa7 Tf8-e8

Weiß ist es durch den starken Turm auf der 7. Reihe gelungen, der Bauernnachteil zu egalisieren.

- 27.Kg1-f1 h7-h6
- 28.Ta7xf7 e6-e5
- 29.Tf7-c7 Te8-e6
- 30.Tc7xc6 Te6-g6
- 31.b2-b4 Kd8-d7
- 32.Tc6-a6 Tg6xd6
- 33.Ta6-a7+ Kd7-c6
- 34.Ta7-a6+ Kc6-c7
- 35.Ta6-a7+ Kc7-b6
- 36.Ta7xg7 Kb6-b5
- 37.Tg7-e7 e5-e4
- 38.Te7-b7+ Td6-b6??
- 39.Tb7xb6+ Kb5xb6
- 40.Kf1-e2??

Die Stellung wäre mit jedem Königszug im 38. Zug von Schwarz Remis gewesen. Der Turmtausch war die falsche Idee. Allerdings hätte Weiß an dieser Stelle 40.h3-h4 h6-h5 41.g2-g4! h5xg4 42.h4-h5 spielen müssen und der h-Bauer ist nicht mehr aufzuhalten.

40. Kb6-b5

zu verlieren

- 8...Se7-f5
- 9.Sb1-c3 Sf5xd4
- 10.Sf3xd4 Sc6xd4
- 11.Lc1-e3 Sd4xe2+
- 12.Dd1xe2 Db6-c7?!

Besser ist 12...d5-d4  
13.De2-b5+ Db6xb5 14.Sc3xb5  
d4xe3 15.Sb5-c7+ Ke8-e7  
16.Sc7xa8

13.Le3-d4

Schwarz hat einen Mehrbauern, den er mit einem Entwicklungsnachteil bezahlt hat. Dies hätte ihm die Partie kosten können, wenn Weiß so fortgesetzt hätte: 13.Sc3-b5 Dc7xe5 14.f2-f4 De5-b8 15.Ta1-c1 Lc8-d7 16.Sb5-c7+ Ke8-d8 17.De2-h5 Ld7-c6 18.Sc7xa8 Db8xa8 19.Dh5xf7 Obwohl sich der materielle Schaden noch in Grenzen hält, ist die schwarze Stellung verloren. Die schlechte Positionierung der Figuren wird zu einem schnellen Kollaps führen.

- 13...Lc8-d7
- 14.Ta1-c1 Ta8-c8
- 15.h2-h3 Dc7-c4
- 16.De2xc4 Tc8xc4
- 17.Sc3-e2 Tc4-a4
- 18.Tc1-c7 Ld7-c6
- 19.Ld4-c5 Ke8-d8

Nach 19...Lf8xc5 20.Tc7-c8+ geht der Turm auf h8 verloren.

- 20.Lc5-d6 Lf8xd6
- 21.e5xd6 Th8-f8
- 22.Tf1-c1 Ta4xa2
- 23.Se2-d4 Ta2-a6
- 24.Sd4xc6+ Ta6xc6
- 25.Tc1xc6 b7xc6

- 40...Kb6-b5
- 41.Ke2-e3 Kb5-c4
- 42.b4-b5 d5-d4+
- 43.Ke3-d2

Der Textzug ist zu vorsichtig. Nach 43.Ke3xe4 d4-d3 44.Ke4-e3 Kc4-c3 45.b5-b6 d3-d2 46.b6-b7 d2-d1D 47.b7-b8D hat Weiß 2 Bauern und dürfte zumindest nicht mehr verlieren. Allerdings ist der Gewinnweg auch nicht besonders einfach.

- 43...Kc4xb5
- 44.g2-g4 Kb5-c5
- 45.h3-h4 Kc5-d5
- 46.g4-g5 h6xg5
- 47.h4xg5 Kd5-e5
- 48.g5-g6??

Noch weniger Figuren auf dem Brett sind kaum möglich und doch gibt es nur noch zwei Züge die zu einem Remis führen: 48.Kd2-e2 Ke5-f5 49.f2-f4! (Diagramm) e4xf3+ (oder 49...e4-e3 50.Ke2-d3 und beide Seiten kommen nicht weiter.) 50.Ke2xf3 Kf5xg5 51.Kf3-e4 und es verbleiben nur zwei Könige auf dem Brett.; Der zweite Weg zum Remis ist 48.Kd2-e1 Ke5-e6 49.Ke1-e2 d4-d3+ 50.Ke2-e3 Ke6-f5 51.f2-f4 und beide Seiten neutralisieren sich.

- 48...Ke5-f6
- 49.g6-g7 Kf6xg7
- 50.Kd2-e2 Kg7-f6
- 51.f2-f3 e4-e3

Weiß gab auf. Schwarz spielt den einzigen Gewinnzug. Wieder nur Remis wird es nach 51...e4xf3+ 52.Ke2xf3 Kf6-e5 53.Kf3-e2 Ke5-e4 54.Ke2-d2